

14. März 2014

9:30 - 14:00 Uhr

Einladung

Weltverbrauchertag - Auftaktworkshop

Ein Viertel der Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland hat einen Migrationshintergrund. Oftmals gibt es für diese Zielgruppe kaum Verbraucherinformationen in ihrer Muttersprache. Mit der rasanten Verbreitung der digitalen Märkte gewinnt der Verbraucherschutz auch für sie zunehmend an Bedeutung.

Die Verbraucherzentrale Berlin startet in Kooperation mit den Verbraucherzentralen Hamburg und Bremen das Projekt „Migranten und Verbraucherschutz in digitalen Märkten“, das vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz gefördert wird. Ziel des Projektes ist die Aufklärung von Verbraucherinnen und Verbrauchern mit türkischem und russischem Migrationshintergrund über Verbraucherrechte, Markt- und Beratungsangebote in digitalen Märkten.

Zu dem Auftaktworkshop für dieses Projekt laden wir Sie herzlich ein.

Der Auftaktworkshop möchte die Schwierigkeiten von Migranten in den digitalen Märkten ermitteln und dabei die Defizite in der Verbraucherbildung erfassen. Mit Akteuren aus der Zivilgesellschaft, den politischen Entscheidungsträgern und Vertretern der Verbraucherzentralen wird der Stellenwert des Verbraucherschutzes in der Einwanderungsgesellschaft diskutiert und erörtert. Außerdem laden wir zum Gedankenaustausch darüber ein, wie Verbraucherinformationen insbesondere an die türkischen und russischen Migranten herangetragen werden können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten Sie, uns Ihre Zu- oder Absage bis zum **3. März 2014** über unser [Onlineformular](#) mitzuteilen.

Migranten und Verbraucherschutz in digitalen Märkten

Veranstaltungsort:

Migrationsrat Berlin-Brandenburg e.V.

Oranienstr. 34, 10999 Berlin

Anfahrt über:

U1, U8 (Kottbusser Tor) oder Bus M29 (Adalbertstr./Oranienstr.)

Ansprechpartner:

Dr. Çiçek Bacik

Projektleiterin

Migranten und Verbraucherschutz in digitalen Märkten

Tel: 030/ 21485 224

In Kooperation mit

VZ HB

verbraucherzentrale

Bremen

VZ HH

verbraucherzentrale

Hamburg

Gefördert durch:



Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Programm

- 09:30 - 9:45 Uhr **Begrüßung**
Vielfalt in digitalen Märkten – Wie können Verbraucher geschützt werden?
Gerd Billen
Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
- 09:45 - 10:00 Uhr Verbraucherschutz in der Einwanderungsgesellschaft - Neue Initiativen und Ansätze
Eva Bell
Vorstand der Verbraucherzentrale Berlin e.V.
- 10:00 - 10:15 Uhr Welchen Stellenwert haben Migranten in der Verbraucherpolitik?
Irene Köhne
Verbraucherpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin
- 10:15 - 10:55 Uhr **Podiumsdiskussion**
Mitglieder des Abgeordnetenhauses von Berlin diskutieren über die Frage:
Welchen Stellenwert haben Migranten in der Verbraucherpolitik?
- Claudio Jupe**
Verbraucherpolitischer Sprecher, CDU-Fraktion
- Dr. Turgut Altuğ**
Sprecher für Naturschutz und Verbraucherschutz, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Irene Köhne**
Verbraucherpolitische Sprecherin, SPD-Fraktion
- Fabio Reinhardt**
Sprecher für Integration und Vorsitzender im Ausschuss für Digitale Verwaltung,
Datenschutz und Informationsfreiheit, Piratenfraktion
- Dr. Klaus Lederer**
Verbraucherpolitischer Sprecher, Fraktion Die Linken
- 10:55 - 11:10 Uhr **Kaffeepause in den Workshopräumlichkeiten**
- 11:10 - 12:40 Uhr **Workshops**
1. Internet / Radio & Fernsehen
Moderation: **Dr. Çiçek Bacik**, Verbraucherzentrale Berlin e.V.
 2. Datenschutz
Moderation: **Metin Öztürk**, Verbraucherzentrale Bremen e.V.
 3. Mobilfunk und Festnetz
Moderation: **Ünal Zeran**, Verbraucherzentrale Hamburg e.V.
- 12:40 - 13:10 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse**
- 13:10 - 14:00 Uhr **Mittagessen, Ende der Veranstaltung**
- Moderation: **Dr. Cem Dalaman**, Chef vom Dienst Abendschau (RBB)